

**Protokoll über die Sitzung der  
17. Kommunalen Konferenz Alter und Pflege  
am 14.02.2024**

Herr Schmallenbach begrüßt die Anwesenden zur 17. Kommunalen Konferenz Alter und Pflege.

Als Gäste begrüßt Herr Schmallenbach:

- Frau Christina Docken (WQ4 Verein)
- Frau Nicole Breidenbach (Wirtschaftsförderung OBK)

Information über neue Mitglieder:

**TOP 1: Beratung von Investitionsvorhaben nach § 8 Abs.2 Nr.7 Alten- und Pflegegesetz (APG NRW)**

In dieser Sitzung wurden keine Projekte vorgestellt.

Idee: In der nächsten Konferenz soll über den Stand der bisher vorgestellten Projekte nochmals informiert werden.

**TOP 2 Die Bergische Wohnschule**

Frau Docken stellt das Angebot der „Bergischen Wohnschule“ vor.

Die Bergische Wohnschule bildet sich aus den folgenden Netzwerkpartnern: Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren, Rheinisch-Bergischer Kreis und dem Verein zur Förderung der Quartiersentwicklung e.V.

Das Ziel ist es, ein Bildungsangebot rund um das Thema Wohnen bzw. „wie will ich alt werden“ ins Bergische holen. In Form verschiedener Workshops werden Anreize geschaffen, damit sich die Teilnehmenden mit diesem Thema rechtzeitig auseinandersetzen und im Besten Falle entsprechende Vorkehrungen treffen können.

Anbei der Link zur Vernetzungsplattform/ digitalen Pinnwand:

[Netzwerk Wohnen Bergisches Land \(padlet.com\)](https://padlet.com/Netzwerk-Wohnen-Bergisches-Land)

Das Programm für 2024 ist ebenfalls im Anhang des Protokolls beigefügt.

**TOP 3 Vorstellung des FachkraftWerks der Wirtschaftsförderung des Oberbergischen Kreises**

Frau Breidenbach stellt das Fachkraftwerk vor.

Das inhaltliche Portfolio umfasst die Fachkraftgewinnung; -förderung; -forderung (Personalwesen in allen Facetten). Ebenfalls bietet das Fachkraftwerk Unterstützungsangebote für Unternehmen an.

Wie kann das Fachkraftwerk auch für den Pflegesektor interessant sein? Unterstützung bieten?

Die Themen, die innerhalb des Jahres angeboten werden, werden in einer Umfrage direkt bei den oberbergischen Unternehmen abgefragt, erklärt Frau Breidenbach. Demzufolge kann hier direkter Einfluss auf fachlichen Inhalte ausgeübt werden.

Weiterhin sind personelle Angelegenheiten (beispielsweise wie finde ich Personal? Wie halte ich es?) sowohl in industriellen Unternehmen wie auch im Pflegesektor vergleichbar.

Die Netzwerkpartner des Fachkraftwerkes sind zahlreiche Institutionen, allerdings keine einzelnen Unternehmen. Ein Netzwerkpartner ist z.B. das InnovationHub mit dem Schwerpunkt der Digitalisierung; Netzwerken und Strategieentwicklung.

Leistungen, die das Fachkraftwerk den oberbergischen Unternehmen anbietet, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Information: die Unternehmen profitieren durch kostenlose Teilnahme an Webinaren; Live-Seminaren oder Abendveranstaltungen
- Beratung (z.B. Social media); gemeinsame Strategieerarbeitung
- Lösungsansätze (der bisherigen Probleme)
- Netzwerken/Austausch (auch zwischen den verschiedenen Wirtschaftsbranchen)

Das Fachkraftwerk informiert über folgende Kanäle:

LinkedIn

Spotify – Podcast

YouTube – VideoTeaser über Referenten der anstehenden Veranstaltung

#### **TOP 4            Vorstellung der Örtlichen Planung 2023**

Herr Klotz stellt die aktuelle Örtliche Planung für den Oberbergischen Kreis vor. Die entsprechende PowerPoint Präsentation befindet sich im Anhang des Protokolls.

#### **TOP 5            Vorstellung der Arbeitsgruppen**

Frau Pille stellt die bisherigen Ergebnisse der Arbeitsgruppen „ambulante Dienste“ sowie „Fachkräftemangel“ vor.

In der Arbeitsgruppe „ambulante Dienste“ wurden die bisher gesetzten Themenschwerpunkte zurückgestellt, da die aktuelle finanzielle und grundsätzlich wirtschaftliche Lage der ambulanten Pflegedienste im Oberbergischen Kreis dramatisch ist. Aufgrund dessen fand am 30.11.2023 ein Krisengespräch mit Landrat Herrn Hagt statt. Die dort konkretisierten Handlungsansätze werden federführend durch das Amt für Soziale Angelegenheiten weiterverfolgt. Ein nächstes Treffen mit den VertreterInnen der ambulanten Dienste findet am 22.02.2024 statt.

Aus der Arbeitsgruppe „Fachkräftemangel“ heraus fand am 14.11.2023 eine Infoveranstaltung zum Thema „Ausländische Fachkräfte erfolgreich gewinnen“ statt. Das Ziel war die Wissensvermittlung, sowie die Darstellung bestehender Unterstützungsangebote. Neben Fachvorträgen fand ein Expertentalk sowie ein offener Austausch unter den Teilnehmenden statt.

Weiterhin stellt Frau Pille die bisherige Planung zu den „Wochen der Pflege 2024“ vor. Die Wochen der Pflege werden vom 12.05.2024 bis zum 24.05.2024 stattfinden. In diesem Zeitraum werden spezifische Aktionen für unterschiedliche Zielgruppen innerhalb des Pflegesektors angeboten. Die Abschlussveranstaltung am 24.05.2024 bildet, wie im letzten Jahr, den Höhepunkt der Wochen der Pflege. Das Ziel ist weiterhin die Wertschätzung der aktiven Pflegekräfte, aber auch die Pflege in all ihren Facetten in den Fokus zu stellen.

## **TOP 6      Verschiedenes**

- Termine für die Kommunale Konferenz Alter und Pflege in 2024:
  - o 19.06.2024
  - o 27.11.2024

Da keine weiteren Fragen bestehen, schließt Herr Schmallenbach die Sitzung.

Die nächste Kommunale Konferenz Alter und Pflege findet am **19.06.2024** statt.

Protokollführerin



Natalie Pille

Gesehen



Ralf Schmallenbach  
Dezernent für Gesundheit  
Jugend, Soziales